



# HAAGERLEBEN

Ausgabe 5/2019

Informationen aus der Gemeinde



*Eine zauberhafte Aufführung des Balletts „Die Schneekönigin“ nach dem Märchen von Hans Christian Andersen schenken rund hundert Schülerinnen der Ballettschule Haag an zwei ausverkauften Vorstellungen ihren Zuschauern im Zollinger Bürgerhaus. Die Leistung der fünf bis 15jährigen Kinder und Jugendlichen sowie der zehn erwachsenen Tänzerinnen war beeindruckend. Nicht minder gelungen schafften die einfühlsame Musikauswahl und das Bühnenbild eine märchenhafte Atmosphäre.*

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zum Jahresende kann ich Ihnen Erfreuliches von einigen Baumaßnahmen berichten. Der Gehweg an der Staatsstraße 2054 - Inkofener Straße ist endlich fertiggestellt und Fußgänger können sicher zu ihren Häusern im Neubaugebiet gelangen. Auch mit unserer Kläranlage geht es voran, einige Arbeiten müssen noch erledigt werden, bevor die Anlage zum Jahreswechsel in Betrieb gehen kann.

Nach jahrelangen Planungen, vielen Änderungen und Gesprächen mit Fachbehörden bin ich sehr froh, dass wir dieses Projekt endlich abschließen können und wir nun über eine moderne zukunftsfähige Abwasserentsorgungsanlage verfügen.

Weniger Erfreuliches muss ich leider von der Staatsstraße in Inkofen berichten. Nachdem die kleine Kapelle endlich abgesichert wurde, rutschte der daneben liegende Hang ab. Das Straßenbauamt teilte nun mit, dass der Hang eventuell noch vor dem Jahreswechsel soweit gesichert wird, dass die Straße wieder freigeben werden kann. In wie weit die Straße freigegeben wird, ist noch nicht festgelegt, wir drängen darauf, dass der ur-

sprünglich Zustand wieder hergestellt wird. Die Entscheidung trifft jedoch das Landratsamt Freising.

Wie immer in unserer letzten Ausgabe des Jahres möchte ich unsere Senioren herzlich zur Seniorenadventsfeier einladen ( Näheres dazu auf der S. 9) und natürlich Sie alle zu unserem Christkindlmarkt und dem Advenstkonzert des Kulturvereins am zweiten Advent. Das ganze Programm dieses besonderen Tages finden Sie auf der Seite 19. Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit mit vielen ruhigen, gemütlichen Stunden, um Kraft zu schöpfen und ein glückliches Jahr 2020.

Ihr



Anton Geier  
Erster Bürgermeister

Unter [www.gemeinde-haag.de](http://www.gemeinde-haag.de) erhalten Sie aktuelle Informationen

**Nächste Ausgabe:**  
31.01.2020  
Abgabe der Texte und Fotos  
20.01.2019

### Im Haager Juz ist was los!

Es ist eine Freude, dass die Öffnungszeiten im Jugendtreff so gut angenommen werden. Sowohl für Kinder ab der 4. Klasse als auch für die Jugendlichen ab 12 Jahren

ist das Juz ein beliebter Treffpunkt. Angebote wie z.B. Kürbis schnitzen oder Pizza backen – zweites auch von den großen – wurden sehr gut angenommen.



Auch in den nächsten Wochen ist für beide Altersgruppen einiges geplant:

29.11.2019 Plätzchen backen

06.12.2019 Kleine Nikolausfeier bei Plätzchen und Punsch

Vom Haager Christkindlmarkt kann man einen Abstecher machen zum

**Tag des offenen Nachmittags im Juz**  
**Inkofener Str. 4**  
**am 08.12.2019 von 14.00 – 18.00 Uhr**

Alle interessierten Gemeindeglieder, Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen!

#### Öffnungszeiten des Juz:

freitags 16.00 Uhr – 18 Uhr für Kinder ab der 4. Klasse  
freitags 18.00 Uhr – 21.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren  
In den Weihnachtsferien bleibt das Juz geschlossen.

Infos bei der Jugendreferentin Elisabeth Maier, Tel. 08761 63491 oder 0176 63448687.

Freisinger  
**STADT  
WERKE**

**DEIN  
REGIONAL  
STROM.  
UNSER  
WERK.**

### Wir sorgen für Ihre Erleuchtung

Unseren Strom bekommen Sie auch im Freisinger Umland. Wir versorgen Sie aus der Region – für die Region. Unser Strom: 100 % aus regenerativer Erzeugung.

Freisinger Stadtwerke Versorgungs-GmbH  
Wippenhauser Straße 19 · 85354 Freising  
08161 183-0 · info@freisinger-stadtwerke.de  
www.freisinger-stadtwerke.de



**Wechseln Sie jetzt**

### Martinsumzug 2019: „Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir ...“

Am Montag, den 11.11.2019 war es wieder soweit, rund um die Schlosswiese und den Biergarten ertönten die bekannten Martinslieder (Ich geh mit meiner Laterne, Laterne Laterne, durch die Straßen auf und nieder, Sankt Martin). Um 17 Uhr trafen sich Groß und Klein auf der Schlosswiese zum diesjährigen Martinsumzug.

Nach einer kurzen Begrüßung und einem gemeinsamen Lied sprach die evangelische Pfarrerin Meye Hoesch de Orellana ein paar Worte und segnete die Kinder mit ihren bunten Laternen.

Die Martinsgeschichte wurde auf einer Bühne von zwei Kindergartenkinder aus der Blauen Gruppe dargestellt. Sofia Strahberger als Bettler und Johanna Kriegmaier als Sankt Martin spielten die Geschichte nach. Im Anschluss setzte der Zug sich in Be-

wegung. Über die Schlosswiese, Biergartenparkplätze, am Biergarten entlang, über den Gehweg der Freisinger Straße ging es zurück zur Schlosswiese. Während des Umzuges hat uns Konrad Huber auf seinem Akkordeon musikalisch begleitet.

Zum Abschluss gab es Hotdogs, Brezen, Martinsgänse, Punsch und Glühwein im Kindergarten. Am Lagerfeuer und im Garten des Kindergartens ließen Kinder und Eltern den Abend gemütlich ausklingen.

Die Einnahmen kommen der Weihnachtspäckchenaktion der Caritas in Freising zu Gute, hierfür packen die Kindergartenkinder in ihren Gruppen einzelne Päckchen. An dieser Stelle möchten wir allen fleißigen Helfern danken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

*Manuela Kuhlow*

#### Impressum

Gemeinde  
Haag  
an der Amper  
Am Dorfplatz 1  
85410 Haag  
an der Amper  
verantwortlich:  
Bürgermeister  
Anton Geier  
Telefon  
08167/955841  
Fax  
08167/955832  
Email:  
anton.geier@  
vg-zolling.de

www.gemeinde-  
haag.de

#### Konzept und Gestaltung:

Gemeinde  
Haag  
Auflage: 1500

#### Redaktion:

Katharina  
Aurich  
katharina.aurich  
@gmx.de

### Den Stromfressern auf der Spur

Die Gemeinde stellt allen Bürgern Energiemeßgeräte zur Verfügung, die in den Haushalten zwischen die Steckdosen und die Verbrauchsgeräte, wie zum Beispiel den Kühlschrank, die Waschmaschine oder

den Fernseher gesteckt werden können, um den Stromverbrauch der Geräte genau zu ermitteln. Finanziert wurden die beiden Koffer, in denen sich jeweils fünf Meßgeräte befinden, von der Energie Südbayern.

### Neue Buslinie Ampertal-Tangentiale hat Priorität 1

Der Nahverkehrsplan des Landkreises wurde vom Planungs- und Umweltausschuss im Mai 2019 fortgeschrieben und damit eine Reihe von Verbesserungen im öffentlichen Nahverkehr vorgesehen. Ein für die Gemeinde Haag bedeutendes Vorhaben ist die Einrichtung der Buslinie „Ampertal-Tangentiale“. Diese soll nach der Vorzugsvariante von Zolling über Haag nach Lan-

genbach (inkl. Nieder- und Oberhummel) führen. Diese Linienführung konnten wir im Planungs- und Umweltausschuss mit der Dringlichkeit eins priorisieren, so dass sie möglichst in zwei bis vier Jahren eingerichtet wird.

Zwei Jahre dauern schon die nötigen Feinplanungen und Ausschreibungen für eine solche Buslinie.

### Baugebiet Graf-Lodron-Straße in Haag

Auf dem Gelände des geplanten Baugebietes an der Graf-Lodron-Straße und auf Privatgrundstücken zwischen der Hagenaustraße und dem Baugebiet wurden Messstellen eingerichtet, um die Grundwasserströme und Schwankungen der Grundwasserstände zu erfassen. Dies ist erforderlich, um die weiteren Planungen

so abzustimmen, dass es durch das neue Baugebiet für die bestehenden Gebäude zu keinen negativen Veränderungen kommt. Wenn die Ergebnisse vorliegen, werden wir die Planungen vorantreiben und dann auch das weitere Vorgehen mit den Nachbarn des Baugebietes diskutieren.

### Gemeinde verlieh Bürgermedaille an sieben Ehrenamtliche



Sie erhielten die Bürgermedaille Gemeinde Haag: v.l. Elisabeth Maier, (Jugendreferentin), Helmut Sellmaier, Jakob Soller, Udo Marin, Leni Stimmelmayer, Helmut Leitl, Antonie Huber, Franz Donauer (Seniorenreferent) Martha Hoffmann und Bürgermeister Anton Geier.

Mit einer Feier, zu der rund hundert Gäste aus allen Vereinen eingeladen waren, ehrte die Gemeinde sieben langjährig engagierte Bürger mit der Bürger-Medaille. Helmut Leitl ist seit vielen Jahren Vorstand des Sportvereins „Verein für Rasenspiele“ (VfR), er war federführend beim Bau der Stockschützenhalle und schließlich der Initiator und Motor beim Bau des neuen Sportheims. Darüber hinaus engagiert er sich seit vielen Jahren im Vorstand des Haager Kulturvereins. Udo Marin ist ehrenamtlicher Geschäftsführer des Haager Dorfladens und sorgte von Anfang an dafür, dass aus einer Idee Wirklichkeit wurde. Jeden Tag schaut Marin im Dorfladen vorbei und unterstützt die Mitarbeiter in allen Bereichen. Für das Thema Gymnastik steht Leni Stimmelmayer. Seit über 40 Jahren leitet sie die Gymnastikabteilung des VfR mit ihren verschiedenen Angeboten. Vor allem auch die Radltouren, die sie organisiert, sind legendär und immer ein voller Erfolg. Jakob Soller, den meisten sicherlich gut bekannt als „der Soller“, dem kleinen Lebensmittelladen und Treffpunkt in der Inkofener Ortsmitte, ist der gute Geist und unermüdlich engagierte Inkofener Kirchenpfleger. Er setzt sich für den Erhalt der alten Bausubstanz von Kirche und Friedhof ein, erforscht die Kirchengeschichte und ist ein kompetenter Ansprechpartner, wenn es um die Historie der Ortschaft geht. Antonie Hu-

ber, Ehefrau des früheren Haager Bürgermeisters Konrad Huber, unterstützte ihren Mann in allen Belangen der Gemeindepolitik, war viele Jahrzehnte lang, als es noch die Gemeinde Plörnbach gab, in ihrem Wohnzimmer zu Hause Ansprechpartnerin für Ratsuchende. Huber setzte sich für die Gründung eines Kindergartens in Haag ein und rief das Ferienprogramm ins Leben, für das sie dann viele Jahre lang Ausflüge organisierte. Sie gründete auch vor Jahrzehnten die Seniorengymnastik, die sie leitet und so unzähligen Frauen ermöglicht, bis ins hohe Alter fit zu bleiben. Helmut Sellmeier war viele Jahre lang Kommandant der Haager Feuerwehr und setzte sich unermüdlich für „seine“ Feuerwehr ein. Er war zudem Zugführer und Vorstand der Graf-Lodron-Schützen. Martha Hoffmann wirkte für die Allgemeinheit eher unsichtbar. Viele Jahre lang pflegte sie ehrenamtlich hilfsbedürftige Menschen und unterstützte sie in ihrem Alltag nach dem Motto „Helfen ohne lange nachzufragen.“ Die Gemeinde ist auf ihre Ehrenamtlichen angewiesen und kann diese Leistungen niemals entlohnen. Der Ehrenabend und die Verleihung der Bürger-Medaille sind deshalb nur das Sahnehäubchen auf dem ehrenamtlichen Engagement, dessen Grundlage die Freude an der Gemeinschaft jedes einzelnen ist.

## Bericht von der Gemeinderatssitzung am 8. Oktober 2019

### **Nicht-öffentlich gefasste Beschlüsse der Sitzung am 17. September 2019**

#### **Unterhalt des Kanalnetzes und Sanierung**

Im Zuge der Erstellung des Abwasserkatasters, der Zustandsermittlung und Ermittlung des Sanierungsbedarfes am Kanalnetz der Gemeinde stimmt der Gemeinderat der Erstellung eines Schadensplans, Darstellung der Schäden in Lageplänen und Listen (einschl. öffentlichen Anschlussleitungen) für das gesamte Kanalnetz der Gemeinde zu und nimmt die Kosten in Höhe von ca. 18.000,- Euro (brutto) billigend zur Kenntnis. Für die erforderlichen Planungsleistungen beauftragt der Gemeinderat auf der Basis der durchgeführten TV-Untersuchung das IB Franz Lohr aus Oberappersdorf gemäß geschätztem Zeitaufwand, Preisen und Bedingungen im Angebot vom 03.09.2019 in Höhe von 17.969,- Euro (brutto).

#### **Photovoltaikanlage auf der Dachfläche des Betriebsgebäudes der Kläranlage**

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die Errichtung einer PV-Anlage mit einer Leistung von 19,175 kWp auf dem neuen Betriebsgebäude der Kläranlage an die Firma Günther Lobenstock Elektro-Meisterbetrieb aus Haag auf der Grundlage, zu den Preisen und Bedingungen des eingereichten Angebotes vom 27.08.2019 mit einer Angebotssumme in Höhe von 21.774,98 Euro (brutto).

#### **Baugebiet „Südlich der Graf-Lodron-Straße“ – Einrichtung von Grundwassermessstellen**

Für die Erschließung des Baugebietes „Südlich Graf-Lodron-Straße“ in Haag erteilt der Gemeinderat den Auftrag für die Errichtung von vier Grundwassermessstellen incl. Rückbau der Pegel an die Firma Grundbaulabor München GmbH aus München auf der Grundlage des Angebotes mit

einer Summe in Höhe von 10.531,- Euro (brutto).

#### **Kalkulation des Verbesserungsbeitrages für die Erweiterung und Sanierung der Kläranlage**

Für die Vorbereitung der Kalkulation des Verbesserungsbeitrages für die Erweiterung und Sanierung der Kläranlage erhält für die Erhebung der tatsächlichen beitragspflichtigen Grundstücks- und Geschossflächen (Maßstab Dachgeschoss = tatsächlich ausgebaute Fläche) die Firma Bitterwolf in Greding den Auftrag auf der Grundlage des Honorarangebotes.

Für die angefragten 850 Anwesen ergibt sich dabei eine vorläufige Auftragssumme in Höhe von 64.352,82 Euro (brutto), wobei nach den tatsächlich anfallenden Mengen abgerechnet wird. Der Beschluss wird vorbehaltlich der Klärung zum tatsächlichen Kostenträger der Maßnahme des Aufmaßes (Gemeinde Haag oder VG Zolling) gefasst.

#### **Beschlüsse der Sitzung am 8. Oktober Berufung Gemeindevahllleiter und Stellvertreter**

Elena Völz, Leiterin des Amtes für Sicherheit und Ordnung der VG Zolling, wird die Gemeindevahllleiterin für die kommende Kommunalwahl im nächsten Jahr. Zu ihrem Stellvertreter bestimmten die Gemeinderäte Franz Donauer.

#### **Jahresrechnung 2018 und Entlastung**

Die Gemeinderäte nahmen den Bericht der örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2018 wie in den Büchern ausgewiesen zur Kenntnis, stellten die Jahresrechnung 2018 fest und entlasteten einstimmig Bürgermeister Geier.

## So bekommen Sie keine persönliche Wahlwerbung

Die Meldebehörde darf in den Zeiten vor einer Wahl den Parteien und Wählergruppen Auskünfte aus dem Melderegister erteilen. Diese Auskünfte beziehen sich auf Ihren Vornamen, Familiennamen und die vollständige Adresse, soweit Sie wahlberechtigt sind.

Sie haben die Möglichkeit dieser Weitergabe Ihrer persönlichen Daten generell zu widersprechen.

**Ihr Bürgerbüro informiert Sie gerne über diese und auch weiteren Möglichkeiten eine Weitergabe von Daten zu untersagen.**

Sie können auch direkt der Weitergabe widersprechen. Dazu füllen Sie bitte das Formular auf der Homepage aus oder sprechen persönlich im Bürgerbüro vor.

[www.vg-zolling.de](http://www.vg-zolling.de) > Rathaus > Formulare > Melderegister > Übermittlungssperre

## Kommunalwahl 2020 – Wir suchen Wahlhelfer!

Für die Kommunalwahlen am **15. März 2020** (Stichwahl: 29. März 2020) suchen wir noch freiwillige Helfer! Es gibt zwei Arten von Wahllokalen, die Urnenwahllokale und die Briefwahllokale. Zu den Urnenwahllokalen gehen die Bürger direkt wählen. Diese Wahllokale sind von 8 bis 18 Uhr besetzt, wobei in zwei Schichten gearbeitet wird. Ihr Einsatz wäre also am Vormittag von 8 – 13 Uhr oder von 13 bis 18 Uhr und dann wieder/weiter ab 18 Uhr mit der Auszählung der Stimmen. Der Einsatz in einem Briefwahllokal beginnt meist um 15 Uhr für alle Wahlhelfer. Auch dort wird erst ab 18 Uhr ausgezählt. Je nach Wahlbeteiligung und Verteilung der Stimmen kann die Auszählung schon bis Mitternacht dauern.

Manche Arbeitgeber stellen Wahlhelfer von der Arbeit am Folgetag frei oder gewähren Zeitausgleich. Fragen Sie Ihren Arbeitgeber hierzu! Eine entsprechende Bescheinigung über die Teilnahme als Wahlhelfer stellen wir nach der Wahl gerne für Sie aus. Wer im Wahllokal tagsüber und bei der Auszählung als Wahlhelfer tätig ist, bekommt für den Einsatz 60 Euro. Bei einer möglichen Stichwahl würden es 30 Euro werden, da hier der Aufwand deutlich geringer ist.

Wenn Sie Lust haben nett Menschen kennen zu lernen und einen unmittelbaren Einblick in unser Wahlsystem zu bekommen, dann **melden Sie sich bitte unter:**

**08167/6943-14 oder sende Sie eine Mail: [ewo@vg-zolling.de](mailto:ewo@vg-zolling.de)**

## MVV – Neuer Tarif ab 15.12.2019

Der neue MVV-Tarif wird übersichtlicher und einfacher. Die bisher geltenden 16 Ringe, 4 Zonen und 3 Räume, werden künftig 7 neue Zonen.

Vorteilhaft für unsere Region ist, dass die Haltestellen in Moosburg a.d. Isar, Langenbach, Marzling und Freising (im MVV-Plan

grau hinterlegt), tariflich zu beiden angrenzenden Zonen gehören. Sie können von beiden angrenzenden Zonen ohne Zusatzkosten mitbefahren werden. Die MVV-App oder die Ticket-Auskunft auf der Homepage des MVV hilft bei der Ermittlung des richtigen Fahrpreises.

## Silvester – Raketen und Böller

Das Abbrennen von Silvesterfeuerwerkskörpern ist grundsätzlich nur am 31.12. und 01.01. erlaubt. In der Nähe von Kirchen, Kliniken und Kinder- bzw. Altersheimen sollte darauf verzichtet werden. Bereits beim Kauf von Feuerwerksartikeln ist Vorsicht geboten. Achten Sie auf das Herkunftsland und Gütesiegel. Vor dem Gebrauch sollten

Sie die Hinweise des Herstellers lesen. Hier sind beispielsweise Schutzabständen benannt. Informieren Sie insbesondere auch Ihre Kinder über diese Sicherheitshinweise.

**Wir bitten die gesamte Bevölkerung um Vorsicht im Umgang mit Feuerwerksartikeln und Rücksicht auf Nachbarn und die Tierwelt!**

## 100 Bäumchen für das Klima

Mit Feuereifer pflanzten Schülerinnen und Schüler 100 Bäumchen mit Unterstützung ihrer Lehrerinnen sowie dem Bauhofteam im Hagenauwald.

Die Baumsetzlinge wurden liebevoll aus den heimischen Gärten mitgebracht, damit

sie an geeigneter Stelle ihr Baumleben lang CO<sub>2</sub> speichern. Die Idee für die Aktion entstand gemeinsam mit den Kindern anlässlich des Weltaktionstages für Klimaschutz und ist unser nachhaltiger Beitrag gegen den Klimawandel.

## Gesundheitsprävention TV-reif

Seit 10 Jahren führen wir in unseren dritten Klassen den Ernährungsführerschein durch. Dieses sechswöchige Projekt zielt darauf ab, bei Kindern ein Bewusstsein für



Foto: BR/ Ralf Wilschewski

gesunde Ernährung zu schaffen und mit ihnen gemeinsam kleine Gerichte zu kochen, die sie selbst zu Hause zubereiten können. Auch Hygiene und nachhaltiger Umgang mit Lebensmitteln werden thematisiert. Das Projekt machte den Bayerischen Rundfunk neugierig und so wurde in unserer Schule wie auch im Fernsehstudio des BR ein Beitrag für das Format „Gesundheit-die Show“-Kinder, Kinder! gedreht.

Der Beitrag ist in der BR Mediathek abrufbar und erfüllt uns mit Freude und Stolz, angesichts dieser öffentlichen Wertschätzung für unsere Bemühungen im Bereich Gesundheitsprävention.

## Neuerliche Auszeichnung als Klasse2000-Schule

Dass Gesundheitserziehung einen sehr hohen Stellenwert an unserer Schule hat, spiegelt sich auch darin wieder, dass wir nun bereits zum zweiten Mal als Klasse2000-Schule ausgezeichnet wurden. Wir haben das Klasse2000-Programm zur Gesundheitserziehung fest in unserem

Schulprofil verankert und führen es mit allen Klassen in allen Jahrgangsstufen durch. Mein Dank gilt den zahlreichen Sponsoren, die dieses Projekt seit Jahren unterstützt und finanziert haben. Ohne Sie könnten wir diese so wichtige Arbeit nicht leisten.

## Autorenlesung Thomas Schmid

Wir konnten den Autor Thomas Schmid für eine Lesung an unserer Schule gewinnen. Das Thema Freundschaft war Inhalt seiner beiden Lesungen, die er hervorragend auf das Alter der jungen Zuhörer abstimmt.

Nun freuen wir uns schon sehr auf die Vorweihnachtszeit. Besuchen Sie gern wieder den Stand der Schule auf dem Christkindlmarkt. Der Erlös für die Kinderbastelarbeiten

kommt zu 100 % wohltätigen Zwecken zu Gute! (Tierschutz und Aktion Benny – Ein Verein für Kinder, die an Muskeldystrophie erkrankt sind.)

Eine wunderschöne Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2020 wünscht Ihnen Daniela Nager (Schulleitung) mit dem gesamten Kollegium.

### Verabschiedung von Busfahrer Max

Was einem Busfahrer nicht so oft passiert, weil die Kinder nicht so sehr viel mit ihm zu tun haben, dem Max ist es gelungen: Er war ein echter Liebling der Kinder – keins, das nicht von Max begeistert war!

Ganze 14 Jahre lang kutscherte er seine kleinen Passagiere sicher zur Schule und wieder nach Hause. Max Hadersdorfer hatte nicht nur immer ein freundliches Wort parat, er interessierte sich für sie: Hast du noch Geschwister an der Schule? Wie waren die Zeugnisse? Geht's dir gut?

Dank solcher Nachfragen – und zugegebenermaßen auch wegen so manchem Süßigkeitenpräsent – fühlten sich die Kinder wahrgenommen und wertgeschätzt. Immer wieder passierte es, wenn das Thema Bus und Busfahren zur Sprache kam, dass Kinder schwärmten: Der Max, der ist soooo nett! Als nun bekannt wurde, dass sich Max Hadersdorfer bald in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden würde, konnten wir

ihn daher nicht einfach so gehen lassen.

So versammelten sich am Freitag, den 25. Oktober sämtliche Schulklassen, um ihn persönlich zu ehren. Zwei Kinder holten den ahnungslosen Max aus seinem Bus und führten ihn ins Schulhaus.

In der Aula schallte ihm aus über hundert Kehlen ein mehrstrophiges Busfahrerlied entgegen! Der Text würdigte sein „Wirken“ und zeigte Max den Dank der Kinder.

Frau Nager verabschiedete Max mit einer kleinen Rede und Geschenken, damit er immer gerne an uns zurückdenkt.

Wie beliebt er war, zeigte sich dann auch darin, dass einzelne Kinder auf ihn zukamen, ihm kleine persönliche Präsente überreichten, ihn teilweise zum Abschied umarmten oder sogar das eine oder andere Tränchen vergossen!

Max, wir werden dich vermissen, aber genieße deinen Ruhestand, du hast ihn dir wirklich redlich verdient!

### Ausflug zum Skyline Park



Am Donnerstag, den 22. August stand das Ferienprogramm Skyline Park bevor. Alle 17 Kinder trafen sich zusammen mit Elisabeth, Verena und Aylin um 7:00 Uhr morgens am Moosburger Bahnhof. Von dort aus fuhren wir mit dem Zug nach München. Am Hauptbahnhof stiegen wir in den Zug Richtung Rammingen um. Wir unterhielten uns darüber, was uns an diesem Tag wohl erwarten würde und waren schon etwas aufgereggt. Plötzlich wurde es schon vor unserer Ankunft spannend. Der Lokführer vergaß, an der richtigen Station anzuhalten und wir sahen durch das Zugfenster die Fahrgeschäfte des Skylineparks in großer Entfernung wieder verschwinden.

So mussten wir leider mit dem entgegenkommenden Zug zurückfahren. Vom Bahnhof aus gingen alle zum Skyline Park. Vor Ort teilten wir uns in Gruppen auf und gingen zu den Fahrgeschäften, wie zum Beispiel zur Wildwasserbahn, der Geisterbahn und anderen Attraktionen. Uns gefielen am meisten die Wildwasserbahn und die Bobbahn. Die beliebtesten Süßigkeiten waren die Zuckerwatte und die Schokofrüchte. Bei der Wildwasserbahn geschah etwas, was uns ziemlich in Aufregung versetzte. Als ich aus der Bahn kam, war mein Rucksack verschwunden. Natürlich waren mein Geldbeutel und mein Handy drin.

Nun wussten wir nicht, ob er gestohlen oder nur von einem anderen Kind verwechselt wurde. Mit Hilfe der Betreuer und des Fundbüros konnte dieser jedoch am Ende des Tages gefunden werden. Um circa 17:15 Uhr fuhren wir mit dem Zug zum Moosburger Bahnhof zurück. Alle hatten einen aufregenden und schönen Tag im Skyline Park.

*Veronika Harnos*

### Kirchweihmontagsausflug der Senioren



Der vom Seniorenreferenten Franz Donauer organisierte Kirchweihmontagsausflug führte heuer über 70 Teilnehmer nach Wemding zur Wallfahrtskirche Maria Brunnlein im Bistum Eichstätt. Wallfahrtsrektor Norbert Traub berichtete über die Geschichte der Wallfahrt seit ihrer Entstehung um 1680 und die wechselvolle Geschichte bis heute. Nahe 200.000 Besucher zählt die prächtige Rokokokirche jährlich. (Näheres gibt es zu lesen unter <http://www.maria-brunnlein.de/startseite/>) In der unmittelbar benachbarten Gaststätte „Zur Wallfahrt“ stärkten sich Senioren für die Weiterfahrt nach

Nördlingen im Donau Ries, einer Kraterlandschaft, die vor 14,5 Millionen Jahren durch einen Asteroideneinschlag entstanden ist. Dieser Himmelskörper hatte einen Durchmesser von einem Kilometer und traf die Erde mit einer Geschwindigkeit von 70.000 km/Stunde. So entstand ein Krater von 25 km Durchmesser.

(<https://www.geopark-ries.de/entstehung-rieskrater/>) In einer geführten zweistündigen Rundfahrt konnten die Senioren einen Eindruck von der reizvollen Landschaft gewinnen.

*Franz Donauer*

### Seniorenadventfeier am 1. Dezember 2019 um 14.00 Uhr

Die Gemeinde lädt alle Senioren auch heuer zu einer adventlichen Stunde in die Aula der Marina-Thudichum-Grundschule ein. Wir treffen uns am Sonntag, 1. Dezember um 14.00 Uhr. Konrad Huber wird mit einem nachdenklichen Vortragsstück zusammen mit vielen Sängerkindern für die rechte Stimmung sorgen. Zudem wird für Speis und Trank gesorgt sein. Schon

jetzt gilt allen, die zum Gelingen beitragen, ein herzliches Vergelt's Gott für viel Arbeit im Hintergrund, für das Herrichten der Aula und die Grünschmuckspende, für das Kuchenbacken, für das Bedienen bei der Veranstaltung und noch mehr für das anschließend erforderliche Abspülen und Aufräumen.

### Nachbarschaftliche Hilfeleistung

In einigen wenigen Fällen konnten schon Hilfen vermittelt werden. Das betrifft gelegentliche Fahrdienste, vereinbarte Besuche bei Pflegebedürftigen zur Entlastung der Angehörigen oder auch Hilfe beim Einkaufen sowie gelegentliche Kinderbetreuung. **Die Suche nach weiteren Personen,**

die in einem nachbarschaftlichen Hilfsangebot mitwirken könnten und wollen, **geht unvermindert weiter.** Bei Interesse an der Nutzung des Angebots und vor allem auch bei der Bereitschaft zum Helfen bitte Kontaktaufnahme unter Telefon 08167/8470 Franz Donauer.

### Der Seniorenreferent ist zum Gespräch im Rathaus

Sonntag, 8.12.2019 15.30 bis 16.30 Uhr

Mittwoch, 8. Januar 2020, 15.00 bis gegen 17.00 Uhr

Mittwoch, 12. Februar 2020, 15.00 bis gegen 17.00 Uhr

Mittwoch, 4. März 2020, 15.00 bis gegen 17.00 Uhr

und sonst unter Telefon 08167/8470 zu erreichen

### Seniorennetzwerk Freising „Frieda & Ben e.V.“ gegründet

Im Landkreis hat sich unter dem Namen „Frieda & Ben e.V.“ ein Senioren-Netzwerk gegründet. Mit dem Ziel dabei zu helfen, dass man möglichst lang in vertrauter Umgebung in der eigenen Wohnung leben kann, sollen die Mitglieder des Netzwerkes sich gegen eine geringe finanzielle Entschädigung gegenseitig helfen (können). Aus rechtlichen Gründen ist das nur zwischen Mitgliedern des Netzwerkes möglich. Die Vermittlung zwischen Hilfesuchenden und Hilfsbereiten und die Abrechnung erfolgt durch die Geschäftsstelle des Netzwerkes. Beispiele für Hilfen sind u.a. „Versorgung

der Wohnung bei Krankenhausaufenthalt, Begleitung zu Ärzten, Behörden, Kirche oder Veranstaltungen, Einkaufsbegleitung, Hilfe im Haushalt bei Krankheit usw.“. Die Dienstleistungen sollen aus dem Bereich der erweiterten Nachbarschaftshilfe, Beratung, generationenübergreifende Hilfen und Mitgliederbetreuung angeboten werden. Nähere Information dazu gibt es unter 08161/2015515 oder 0157/83033389 sowie <https://frieda-ben-netzwerk.de/> oder beim Seniorenreferenten Franz Donauer unter 08167/8470.

### Vortragsreihe der Hanns Seidelstiftung zum Thema „Vorsorge“

An drei Freitagnachmittagen berichteten Fachleute aus der Hanns Seidel-Stiftung im Haager Sportheim zu aktuellen Themen:

Zur aktuellen Diskussion im Deutschen Bundestag berichtete MdB Erich Irlstorfer insbesondere über das Angehörigenentlastungsgesetz, das 2020 in Kraft tritt.

Frau Diana Flammann von der unabhängigen Pflegefachberatung am Landratsamt Freising (Tel.: 08161/600485) stellte sich und ihr Aufgabenfeld vor. Frau Bettina Wurzel, kommunale Behindertenbeauftragte der Stadt Bayreuth informierte über die Leistungen aus dem Landespflegegeld und erläuterte die Barrierefreiheit.

Eine Zusammenstellung von Links zu weiteren Informationen im Netz wird im Rathaus aufgelegt.

#### Hospiz- und Palliativversorgung

Michaela Lochner vom Bayerischen Hos-

piz- und Palliativverband berichtete zunächst über Aufgaben und Zielsetzung der Hanns-Seidel-Stiftung, bevor sie Aufgaben und Zielsetzung ihres Verbandes darstellte. Umfassende Informationen dazu bietet die Website <https://www.bhvpv.de/>.

Die Vorsitzende der Hospizgruppe Freising eV., Frau Marianne Folger <https://www.hospizgruppe-freising.de/>, Telefon 08161/ 871 535 und Frau Petra Waldhör, Pflegerische Leitung der Spezialisierten ambulanten Palliativversorgung (SAPV) im Landkreis Freising, informierten über die konkrete Situation vor Ort.

Insbesondere sind die Stellen rund um die Uhr erreichbar. Telefon: 08161/88 50 350 und <https://www.sapv-freising.de/> Sie bieten vor allem auch Unterstützung für pflegende Angehörige, die in den letzten Stunden eines Menschen Rat und Hilfe brauchen.

### Neues aus dem Dorfladen

Wir freuen uns sehr, unser regionales Angebot weiter ausbauen zu können: Ab sofort bieten wir Ihnen Marmeladen vom Fruchtwerk Lydia an. Sie erhalten bei uns eine kleine Auswahl an köstlichen Fruchtaufstrichen in verschiedenen Größen.

Lydia Felsl stellt schon seit Jahren in Untermarchenbach Fruchtaufstriche und Sirups sowohl mit regionalem Obst und Wildfrüchten als auch mit Südfrüchten her. Ebenso hat sie verschiedene Sorten mit unterschiedlichen Kräutern und Gewürzen kreiert. Sogar diverse Gemüse hielten Ein-

zug in die Fruchtwerkstatt.

Mit dem Kauf tragen Sie auch zur Müllvermeidung bei, da auf die Gläser ein Pfand erhoben wird und sie so immer wieder befüllt werden können.

Überzeugen Sie sich selbst von der ausgezeichneten Qualität dieses regionalen Produktes.

*Michaela Dehner und Udo Marin  
ehrenamtliche Geschäftsführer  
Dorfladen Haag an der Amper UG  
(haftungsbeschränkt)*

### Glühwein Hütte des Dorfladens

Endlich ist es dann soweit:  
Bald beginnt die Glühwein-Zeit.

Ihr lieben Haager, groß und klein,  
laden wir zum Standl ein!

Bei großer Kält' und warmem Licht  
erfreut ein Glühwein manche Sicht.

Und für die Kleinen, ganz nach Wunsch,  
haben wir natürlich Punsch!

Sollt' der Magen Euch auch grimmen,  
dann werden wir für Euch beginnen,  
mit Wiener und Waffeln die Not zu lindern,  
selbstverständlich auch bei Kindern.

So zögert auch nicht eine Sekund'  
und verbringt mit uns so manche Stund'.

Ab 16 Uhr ist immer groß' Gewimmel  
in unsrem „Haager Hütt'n Himmel“.

Bis zum Christkindlmarkt dürft Ihr Euch bei uns laben,  
danach wartet Ihr auf and're Gaben.

Am Donnerstag war ja auch der 6. Geburtstag  
von unserem schönen Laden in Haag.

Da gabs so manche Überraschung  
Es kamen alle, Alt und Jung!

Wir freu'n uns auf den Winter, der nicht weit  
weil's so gemütlich ist, die stade Zeit.

Jetzt wisst's Bescheid, Ihr lieben Leut',  
und kommt am besten gleich noch HEUT!

## Haager Minis in der Bavaria Filmstadt



Am Samstag, den 26.10.2019 war es endlich soweit und wir starteten unseren großen Ausflug in die Bavaria Filmwelt nach München. Mit Zug und Straßenbahn gelangten wir schließlich mitten in die Bavaria Filmwelt. Dort erkundeten wir das „Filmatelier“, durften als Schauspieler einen eigenen Filmausschnitt drehen und ein 4D Kino besuchen. Nachmittags ging es mit

einer Führung durch die Kulissen verschiedener Filme weiter. Wir standen vor der Eisenbahn von Jim Knopf und spazierten durch das Wikinger Dorf von Wikie und die starken Männer.

Wir erlebten einen schönen, spannenden Tag und freuen uns auf den nächsten Ausflug!

*Saskia Kalinowski*

### **Der Dorfladen Haag an der Amper UG (haftungsbeschränkt) sucht ab sofort eine engagierte(n), freundliche(n), Verkäufer(in) (m/w/d)**

im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses in Voll- oder Teilzeit.

Sie haben eine Ausbildung als Verkäufer/in im Lebensmittelbereich?  
Wunderbar. Aber auch als „Quereinsteiger“ sind Sie bei uns herzlich willkommen.

Ein freundliches und serviceorientiertes Auftreten erfreut unsere Kunden!

Wir sind ein fröhliches Team in einem ebenso fröhlichen Kundenkreis.

Wir verkaufen regional erzeugte Waren, bieten ein großes Biosortiment an und haben eine gemütliche Café-Ecke.

Ihre Aufgaben: Verkauf von Backwaren, Wurst und Käse aus der Frische-Theke,

Kassieren, Warenpräsentation, Zubereitung von Snacks und Kaffee.

Betreuung der Partnerfiliale der Deutschen Post und der Lotto- und Toto-Annahmestelle.

(Hierfür sind keine Vorkenntnisse erforderlich).

Wir bieten: Flexible Arbeitszeit, abwechslungsreiche Tätigkeit in einem freundlichen, aufgeschlossenen Team. Ortsübliche Bezahlung.

Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbung können Sie direkt im Dorfladen Haag abgeben oder an die Geschäftsführung des Dorfladens richten. ([dorfladen.haag@t-online.de](mailto:dorfladen.haag@t-online.de))

Telefonische Anfragen beantwortet Ihnen gerne die Geschäftsführerin

Frau Michaela Dehner (Tel. 0177/ 8033164)

www.fw-  
haag-amper.  
feuerwehren.  
bayern

## Feierliche Weihe des neuen Fahrzeugs der Feuerwehr Haag



Vor dem Feuerwehrhaus versammelten sich die Festgäste, um das neue Fahrzeug zu feiern

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Haag weihten mit der ganzen Gemeinde mit einem Kirchenzug, einem Gottesdienst sowie anschließendem Festzug und gemeinsamem Mittagessen ihr neues Fahrzeug, ein TSF (Tragkraftspritzenfahrzeug) Logistik, ein. Das Feuerwehrauto sei ein Fahrzeug, „mit dem ihr in Zukunft für unterschiedliche Einsätze gut gerüstet seid. Ob bei Verkehrsunfällen, Hochwassereinsätzen, Wasserrettung oder auch zur Absicherung von Unfallstellen wird das vielseitig einsetzbare TSF Logistik gute Dienste leisten. Aber auch für Brandeinsätze und Transporte ist das neue Fahrzeug bestens

geeignet, für das die meisten Gerätschaften aus dem alten TSF verwendet wurden, so dass nur wenig feuerwehrtechnische Ausrüstung beschafft werden musste. Außerdem verfügt das Auto über Allradantrieb und kann damit fast alle Einsatzziele in der Gemeinde erreichen. Zudem kann auf dem neuen Fahrzeug ein bereits aufgeblasenes Schlauchboot zur Personenrettung aus Gewässern transportiert werden. Die Anschaffung dieses Fahrzeugs ist aber auch ein wichtiger Schritt, um junge Frauen und Männer dafür zu begeistern, sich für die Allgemeinheit bei der Feuerwehr zu engagieren, so Geier.

## Katholischer Frauenbund spendet 700 Euro



Diese wurden im Rahmen des jährlichen Mitgliederessens an Herrn Graf La Rosee von den Maltesern übergeben. Außerdem wurde eine Spende an die ambulante Kinderpalliativ-Station im Kinderkrankenhaus Landshut übergeben.

Desweiteren hat der Frauenbund an die Klink-Clowns, die Familienkrebshilfe Sonnenherz sowie die Familie Rieder aus Buch gespendet.

## Leistungsprüfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Inkofen



Vorne: Michael Reinhardt, Christoph Maier, Johannes Kuhn, Andreas Zigler

Hinten: F. Ferdinand, S. Briglmeier, Christian Reinhardt (Kommandant), Jonas Maier, Julian Westermeier, Christoph Thole, Christian Spanfelner, Franz Baumann, F. Bock.

Am Donnerstag, den 17.10.2019 konnte eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Inkofen erfolgreich die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ ablegen, dieses Mal in der Variante III.

Dabei wird das Vorgehen im Brandeinsatz unter Atemschutz geprüft. So muss unter anderem in maximal 300 Sekunden der Löschaufbau stehen und das Einsatzziel – das Umspritzen von zwei Eimern - erreicht sein.

## Leistungsprüfung bei der Freiwilligen Feuerwehr Haag

Die Haager Floriansjünger trainieren laufend für den Ernstfall, am Freitag legte der Nachwuchs verschiedene Stufen der Leistungsprüfung ab: Michael Geltinger Stufe 4 (Gold blau), Tobias Schönfeld und Christian Sorg Stufe 3 (Gold), Julian Mendl Stufe 2 (Silber) und David Hess, Finn Kuhlow, Tim Schwarzmeier, Leonhard Wolf sowie Simon Schwarz Stufe 1 (Bronze).

Die Kameraden freuten sich besonders über die Teilnahme von Andreas Schreiner als Gruppenführer und Jürgen Schönfeld als Maschinist. Als Prüfer überwachten Florian Bock, Stefan Felsl und Samuel Hall die Leistungen der jungen Männer,

die von Kommandant Balthasar Sellmaier sowie den Gruppenführern Joachim Sorg und Christian Stampfl ausgebildet wurden. Auch Bürgermeister Anton Geier freute sich über den Leistungsstand der ehrenamtlichen Feuerwehr.



## Grundausbildung Freiwillige Feuerwehr Plörnbach



Am Feuerwehrhaus in Untermarchenbach legten drei Gruppen des Feuerwehrabschnittes 4/3 ihre Prüfungen zum MTA ab. MTA bedeutet die Grundausbildung zum Feuerwehrmann. Im Vorfeld haben die Jugendlichen aus den Feuerwehren Langenbach, Ober-, Niederhummel und Plörnbach in vielen Stunden einiges gelernt. Unter den 20 Jugendlichen, die die Prüfung abgelegt haben, waren acht Jungfeuerwehrlern aus der FFW Plörnbach. Die Jugendleiter und

Ausbilder der Feuerwehr Plörnbach Christoph Silberbauer, Thomas Stiel und Maxi Kleeberger sind stolz auf ihren Nachwuchs. Ganz besonders erfreulich ist es, dass wieder zwei Mädchen die Ausbildung mitgemacht haben. Sie werden gleichberechtigt ihren Dienst in der Feuerwehr absolvieren. Darauf ist die FFW Plörnbach besonders stolz, somit sind bereits acht Feuerwehrfrauen im Dienst der FFW Plörnbach. Der erste Kommandant Klaus Huber konnte das Prüfungszeugnis übergeben an: Monika Schmeller, Celine Sperling, Benedikt Kessler, Johannes Huber, Simon Huber, Thomas Stockmeier, Lukas Schauer, Michael Murr. Ein herzlicher Dank ging an die Ausbilder, die die Jugendlichen mit Freude an den Feuerwehrdienst heranzuführen.

## Gymnastikausflug nach Karlsbad



Der diesjährige Ausflug der Gymnastikabteilung des Vfr Haag führte zu den berühmten Bäderstädten Karlsbad, Marienbad und Franzensbad.

Karlsbad (Karlovy Vary) ist ein Kurort in der Region Böhmen im Westen Tschechiens. Dank seiner zahlreichen Thermalquellen ist Karlsbad seit dem 19. Jahrhundert ein beliebtes Reiseziel. Das am Fluss gelegene Kurzentrum umfasst mehrere Kolonnaden mit Säulengängen. In der modernen Sprudelkolonnade befindet sich der Geysir Pramen Vřídlo, dessen Fontäne bis zu

12m hoch schießt. Bei herrlichem Herbstwetter konnten wir 2 Tage lang die gut erhaltenen historischen Kureinrichtungen, Bauwerke und restaurierten Häuserreihen bewundern. Unter anderem das im Jahre 1770 gegründete Grandhotel Pupp und die weißen Kolonnaden. Natürlich wurden auch die heißen Quellen gekostet. Die Übernachtung im Hotel Imperial hoch über den Dächern von Karlsbad rundeten den Ausflug ab, von dem noch alle in Erinnerung schwelgen.

*Leni Stimlmayr*

## Jahreshauptversammlung der Schützen Marchenbach



Die Schützen der SG Marchenbach haben im Oktober die Vorstandschaft neu gewählt. Unser Bild zeigt von links 1. Vorstand Stephan Schraner, 2. Vorstand Angelika Schwaiger, Kassier Laurentius Seibold, 2. Schriftführerin Daniela Höer, Sportleiter Andreas Stockmeier, 2. Jugendwart Lukas

Schauer, Schriftführer Stefan Stockmeier, Jugendleiter Matthias Schraner, 2. Kassier Michael Murr und Bürgermeister Geier. In der Hauptversammlung wurden die Themen der letzten Jahre besprochen, so wurde an die schönen Feierlichkeiten der letzten Jahre gedacht. Man war bei der Fahnenweihe in Niederhummel trotz 35° C Hitze stark vertreten. Beim Oktoberfestschießen waren 20 Teilnehmer dabei und beim Haager Eröffnungsschießen war man mit 43 Teilnehmern drittstärkste Mannschaft, wobei man neben dem Glücksschuss auch den ersten Platz in der Luftpistole erzielte. Jetzt freuen sich die Schützen auf die neue Saison und auf die Christbaumversteigerung am 30. November.

## Saisonstart und Ehrungen beim Skiclub Haag/Amper

Die Skisaison 2019/2020 hat mit dem jährlichen Skiflohmarkt auch beim Skiclub Haag nun offiziell begonnen. Mit dieser Veranstaltung startet die Möglichkeit, sich für die Kurse, Tagesfahrten oder Mehrtagesfahrten anzumelden (möglich auf der Homepage

oder auf dem Haager Christkindlmarkt). Nachfolgend ein kleiner Überblick des veröffentlichten Programms. Weitere Informationen können von der Homepage ([www.skiclug-haag.de](http://www.skiclug-haag.de)) entnommen werden.

Veranstaltung	Datum
Snow & Fun Camp für Jugendliche	02.01. – 06.01.2020
Tagesfahrt	06.01.2020
Skikurs & Tagesfahrt I	01.02.2020
Skikurs & Tagesfahrt I	08.02.2020
Skikurs & Tagesfahrt I	15.02.2020
Skikurs & Tagesfahrt II	26.02.2020
Skikurs & Tagesfahrt II	27.02.2020
Skikurs & Tagesfahrt II	28.02.2020
Sonnwendfeier	21.06.2020
Familienzeltlager	24.07. – 26.07.2020
Jahreshauptversammlung	12.02.2020
Herbstversammlung	Oktober 2020

Bei der diesjährigen Mitgliederversammlung des Skiclubs, Mitte Oktober, kam es neben der Vorstellung des Programms für die kommende Saison auch zu einem besonderen Ereignis – Ehrungen für einige Vorstandsmitglieder.

Die Ehrungen wurden unter dankender Führung von Herrn Anton Geier, erster Bürgermeister und Herrn Florian Warmuth, Kreisvorsitzender des BLSV, Sportbezirk Oberbayern – Sportkreis Freising, durchgeführt. Für die Ehrungen durch den BLSV zählen nur die Zeiten, in denen man Mitglied des gewählten Vorstandes eines Vereins oder Abteilungsleiter war. Hierfür gab es folgende Ehrungen: Die Bronze-Verdienstnadel

gab es für Claudia Kosina (7 Jahre) und Manuela Kuhlow (9 Jahre). Die Verdienstnadel in Silber ging an Traudl Hirscheider und Bernhard Neugebauer (beide 15 Jahre).

Und die goldene Verdienstnadel für 27 Jahre gewählte Mitgliedschaft innerhalb der Vorstandschaft ging an Martin Arzberger.



## Stockschützeturnier der Vereine in Haag



Elf Stockschützenmannschaften trafen sich zu einem vergnüglichen Turnier. Nicht das Gewinnen stand dabei im Vordergrund, sondern die gemeinsame Freude am Stockschießen und geselligem Beisammensein. Das alljährliche Stockschützeturnier unter

der Schirmherrschaft von Bürgermeister Anton Geier, der selbst auch in der Mannschaft der Fischerfreunde mit schoss, hat schon Tradition. Mit dabei waren außer den Fischern, die den zweiten Platz errangen, die Mitglieder des Krieger- und Soldatenvereins, die sich über den ersten Platz freuten, die Stockschützen Haag, der FC Bayern Fanclub, die Hallertauer Modellbahnfreunde, die Frauenbundfrauen, die Mitglieder der Haager Feuerwehr, die Graf Lodron Schützen, die Burschen, die Mitglieder der VfR Tennisabteilung und die Mitglieder des Kulturvereins. Die Organisatoren hatten für das leibliche Wohl gesorgt, so dass man auch nach Ende des Turniers am Abend noch lange beieinander saß.

## **Bürgerenergiepreis Oberbayern – Mein Impuls. Unsere Zukunft! 10.000 Euro für die Energiezukunft: Bewerben Sie sich jetzt!**

Jeder Mensch beeinflusst mit seinem Verhalten die Umwelt. Obwohl eine gesunde Umwelt den Meisten am Herzen liegt, sehen viele Menschen ihre Möglichkeiten zu nachhaltigem Handeln im Alltag nicht. Umso wichtiger sind Vorbilder, die Umweltschutz und nachhaltigen Umgang mit Energie vorleben. Viele Energiehelden, klein und groß, bringen mit ihrem lokalen Engagement die Energiewende voran. Das Bayernwerk und die Regierung von Oberbayern machen sich jedes Jahr auf die Suche nach den Helden der lokalen Energiezukunft, um sie mit dem Bürgerenergiepreis Oberbayern auszuzeichnen. Dadurch erfahren noch mehr Menschen von den vielen Impulsen, die Bürgerinnen und Bürger setzen. In Oberbayern beginnt nun die nächste Bürgerenergiepreis-Runde, bei der uns auch in diesem Jahr wieder die Regierung von Oberbayern unterstützt.

Die mit insgesamt 10.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und Kindergärten, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen

und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen.

Ausgeschlossen sind Projekte von Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Die Teilnahmebedingungen, die Online-Bewerbung und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter [www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis](http://www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis) zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Ideen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben. Alle Bewerbungen, die bis zum 23. Januar 2020 hochgeladen werden, nehmen in dieser Bewerbungsrunde teil. Später eingehende Bewerbungen werden im Folgejahr berücksichtigt. Die Gewinner werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren beantwortet die Projektverantwortliche des Bayernwerks, Annette Seidel, Telefon 09 21-2 85-20 82, [buergerenergiepreis@bayernwerk.de](mailto:buergerenergiepreis@bayernwerk.de).

## Bockerl fahr zua! Ausstellung in Zolling

Im Rahmen der Feier „1275 Jahre Zolling“ beteiligt sich „Bockerl fahr zua!“ an den Festveranstaltungen der Gemeinde mit einer großen Ausstellung.

Diesmal wird der große Saal und die Galerie für die Modelle und Sammlungen genutzt, die Ausstellung wird thematisch auf Zolling und Umgebung ausgerichtet. Es werden die Modelle der Bahnstationen Haag a. d. Amper, Zolling, Flitzing, Thonhausen, Attenkirchen, Figlsdorf und Gründl gezeigt, ergänzt durch viele weitere Streckenmodule, die den Charakter dieser einzigartigen Landschaft, der Hallertau, widerspiegeln. Auf 45 Meter Anlagenlänge werden historische Szenen und Geschichten mit viel Liebe zum Detail und Phantasie umgesetzt. Mehr als ein Dutzend großformatige Luftbilder belegen, wie die Anliegergemeinden

Ende der 50er Jahre ausgesehen haben. Ergänzend dazu sind noch historische Luftaufnahmen von Weihenstephan, Freising und dem ehemaligen Schlüter-Werk zu sehen.

Historische Fotos, Geschichten und Plakate ergänzen die Ausstellung und versetzen die Besucher in die Hallertau der 60er Jahre zurück. Dazu wird ein 30minütiger Film mit vielen historischen Fotos und Filmsequenzen vom Bockerl und der Landwirtschaft rund um die Gegend von Zolling gezeigt.

Die Ausstellung findet im Bürgerhaus, Rathausplatz 2, in Zolling statt. Die Öffnungstage sind: Samstag 30.11. und Sonntag 1.12., sowie Samstag, 7. und Sonntag 8. 12. jeweils von 13 Uhr bis 18 Uhr.

## Christbaumversteigerung der Marchenbacher Schützen

Am 30. November laden die Marchenbacher Schützen zu ihrer Christbaumversteigerung um 19.30 Uhr in das Gasthaus Stegschuster ein.

## Christbaumversteigerung Feuerwehr Inkofen

Die Feuerwehr Inkofen lädt zur Christbaumversteigerung am Samstag, den 7. Dezember um 19:30 Uhr in das Schützenheim Inkofen ein.

## Kabarettistin Eixenberger kommt nach Haag

Die Kabarettistin Christine Eixenberger, die in diesem Jahr den Bayerischen Kabarettpreis erhielt, kommt am 4. April auf Einladung des Kulturvereins nach Haag.

Der Vorverkauf beginnt wie immer auf dem Christkindlmarkt am 8. Dezember 2019. Hier gibt es die Karten ohne VVK-Gebühr.

[www.kulturverein-haag.de](http://www.kulturverein-haag.de)

## Sternsinger unterwegs

Die Sternsingeraktion der Haager Ministranten ist diesmal schon am Sonntag, den 5.1.2020.

Die Aussendung findet am Samstag den 4.1.2020 um 18 Uhr beim Abendgottesdienst statt.

## Termine Feuerwehr Haag

Christbaumversteigerung am 07.12.2019, ab 19:30 im Feuerwehrhaus in Haag. Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen. Jahreshauptversammlung am 15.01.2020 für die aktiven und passiven Mitglieder ab 19:30 Uhr.

## Weihnachtsfeier

Die Graf-Lodron-Schützen laden alle ihre Mitglieder zur Weihnachtsfeier ein. Am 14. Dezember um 19.30 Uhr im Ampertal.



# Haager Christkindlmarkt 2019

**Sonntag, 08.12.19**  
**13.00 – 20.00 Uhr**



Im Rathaus präsentieren die **Modelleisenbahner** wieder das „Haager Bockerl“ von 13 bis 18 Uhr  
Ab 14.00 Uhr Tag der offenen Tür der **Aikido Schule** in der Alten Brauerei, ab 15.00 Uhr Vorführungen

Um 14.30 Uhr tritt das **Jugendblasorchester** aus Zolling auf.

Gegen 15.15 Uhr wird uns der **Kinderchor Haag** mit weihnachtlichen Liedern erfreuen.

Von 15.30 – 16.30 Uhr steht im Rathaus der Seniorenreferent für Gespräche bereit  
Vor allem die kleinen Marktbesucher werden dem Besuch des **Nikolaus** entgegenfiebern,  
der sein Kommen für 16.00 Uhr zugesagt hat.

Um 19.00 Uhr **Vokalensemble Cantabile aus Freising** mit dem Programm „Weihnachtslieder aus aller Welt“  
in der Haager Kirche veranstaltet durch den Kulturverein



# Angebot des Monats

**Berchtesgadener  
H-Bergbauernmilch 3,5% 1 Liter**

**statt 1,19€ nur 1,09€**

1L = 1,09€



**Berchtesgadener  
H-Bergbauernmilch 1,5% 1 Liter**

**statt 1,09€ nur 0,99€**

1L = 0,99€



**Südzucker Puderzucker 250g**

**statt 0,45€ nur 0,35€**

100g = 0,14€



**G&G Grill & Kamin Anzünder  
Holz/Wachs 64 Stück**

**statt 2,19€ nur 1,79€**

1 Stück = 0,03€



## Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 7:00 - 18:00 Uhr

Samstag: 7:00 - 12:00 Uhr

Angebote gültig vom 02. - 21. Dezember 2019